



Antwerpen

MAS, Mode und mehr... vom 27. bis 29. Juni

1.Tag: Antwerpen – Metropole an der Schelde

Gegen 8.30 Uhr Abfahrt mit dem Reisebus nach Antwerpen. Später Vormittag Ankunft und



Hotel Check-In. In Nachbarschaft zum Hotel besichtigen wir zunächst den imposanten Bahnhof **Antwerpen-Centraal**, der für eine Vielzahl von Filmen als Kulisse diente. Der Bahnhof bietet neben dem historischen denkmalgeschützten Empfangsgebäude (1905) einen Bahnbetrieb auf drei Ebenen und seit 2007 unterirdische Erweiterungsbauten mit vier Ebenen.

Nachmittags führt uns ein Stadtrundgang in den außergewöhnlich gut erhaltenen historischen Stadtkern. Dort erzählen Rathaus, Gildehäuser, Marktplatz, Kathedrale oder auch der Boerentoren, der erste Wolkenkratzer auf dem europäischen Festland, von der Geschichte und Bedeutung der

Hafen- und Handelsstadt. In der **Liebfrauenkathedrale**, die als Höhepunkt brabantischer Baukunst zum Weltkulturerbe der UNESCO zählt, sehen wir vier Gemälde von Rubens, einem der berühmten Maler der Stadt.

Ein zeitgenössisches Highlight der Stadt ist das **Museum aan de Stroom** (MAS). Das 2011



eingeweihte Gebäude zeigt auf vier Etagen vier verschiedene Sammlungen, mit denen die Geschichte des Landes lebendig wird. In spannender Weise illustrieren stadhistorische und ethnographische Exponate oder auch Modelle des nationalen Schifffahrtsmuseums die Geschichte der bedeutenden Hafenmetropole.

Sammlungen, Schaudapot, Museumsarchitektur und Museumsvorplatz mit einem Mosaik von Luc Tuymans

sowie der Panoramablick vom Dach machen das MAS zu einem Gesamterlebnis.

2.Tag: Antwerpen – Stadt der Mode

Seit den 1980er-Jahren entwickelt sich Antwerpen zu einer stilprägenden Fashion-Metropole. 2013 feierte die Modeakademie 50-jähriges Jubiläum, mit unter ihrem Dach ist seit 2002 das



MoMu. Es zählt inzwischen zu den weltweit führenden Modemuseen und ist mit seinen 25.000 Exponaten zugleich einer der größten Kleiderschränke der Welt. Hier gibt's Mode zum Anschauen, zudem wird sie aber auch in ihrem sozialen, politischen und kulturellen Kontext dargestellt. Eine Führung durch die Ausstellung 'BIRDS OF PARADISE. Federn und Daunen in der Mode' erläutert Kreationen von Chanel, Christian Dior, Yves Saint Laurent, Ann Demeulemeester u.a. Im Anschluss gehen wir auf Entdeckungstour zu einigen der

wichtigsten Modegeschäfte der Umgebung und sehen Kreationen von tonangebenden Designern wie Dries Van Noten oder Veronique Branquinho. Nachmittags wenden wir uns verschiedenen (Mode-) Stilen der Architektur zu. In Antwerpen ist eines der größten Viertel der Belle Epoque erhalten. Wir sehen eindrucksvolle Beispiele verschiedener Stilrichtungen wie Eklektizismus, Jugendstil oder Art Nouveau im Südviertel sowie zahlreiche Gebäude im Zurenborgviertel.

3. Tag: Middelheim – ein Park für die Kunst

Im Süden der Stadt sehen wir mit dem Haus Guitte von Le Corbusier ein Beispiel der frühen Moderne in Antwerpen. Im Vorort Middelheim lädt historische Parkanlage zum Spaziergang durch die Geschichte der Bildhauerei ein. In diesem ältesten Skulpturenpark lassen sich zwischen alten Bäumen, Alleen und auf Wiesenflächen Skulpturen von der klassischen Moderne bis zur Gegenwart entdecken. Dabei spannt sich ein Bogen von figürlichen Skulpturen von Rodin, Maillol oder Schütte über abstrakte Werke von Arp, Moore, Calder oder Cragg bis zu konkreten und konzeptionellen Werken von Jesus Soto, Timm Ulrichs, Chris Burden und Ai Weiwei. Gegen 16.30 Uhr Rückfahrt.



Leistungen: Busreise ab/an Hagen und Essen
2 Übernachtungen im 4 Sterne Hotel Radisson BLU Astrid in Antwerpen im Doppelzimmer mit Frühstück, Insolvenzversicherung, Eintrittsgelder und Führungen lt. Programm

Reisepreis: € 326,00
€ 96,00 EZ-Zuschlag

Veranstalter: Busreisen Fries, Im Alten Holz 45, 58093 Hagen

Anmeldung: Ariane Hackstein, Neckarstr.72, 45219 Essen
Tel: 02054-8704656, Mobil: 0160-95223048
hackstein@ah-kunstundreisen.de

Anmeldeschluss: 10. Mai 2014